

Statistische Berichte

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau in Nordrhein-Westfalen – Bauhauptgewerbe –

März 2010

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau in Nordrhein-Westfalen

- Bauhauptgewerbe -

März 2010

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: http://www.it.nrw.de
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im September 2010

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download in unserer Internet-Rubrik "Publikationen".

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2010

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2005	10
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005	12
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten und Auftraggebern	14
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	15 15
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und	13
baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2005	16
7. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden	
und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe	
sowie kreisfreien Städten und Kreisen	17
Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
Tabellenteil	
8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005	19
baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten	21
10. Beschäftigte, Bruttoentgelte im Bauhauptgewerbe	22
sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	23
Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	24

Hinweis

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen.

Die Stadt Aachen, die die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt hat, ist in der vorliegenden Veröffentlichung ab dem Berichtsjahr 2010 als regionsangehörige Gemeinde der Städteregion Aachen ausgewiesen; die Vergleichbarkeit der Summen der kreisfreien Städte und Kreise zu den Vorjahren ist dadurch nicht mehr gegeben. Die Städteregion Aachen besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die H\u00e4lfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- ... Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl

Maßeinheiten Abkürzungen

St	= Stück	Vj	= Vierteljahr
Mill.	= Millionen	Hj	= Halbjahr
%	= %	D	= Durchschnitt
t	= Tonne	MD	= Monatsdurchschnitt
Std.	= Stunden	JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Ab Januar 2009 wird im Baugewerbe eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) eingesetzt. Die Ergebnisse sind mit denen des Vorjahres nur bedingt vergleichbar.

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Die vorliegende Gliederung der WZ 2008 (seit Januar 2009 wird im Bauhauptgewerbe eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige eingesetzt) wurde unter intensiver Beteiligung von Datennutzern und Datenproduzenten in Verwaltung, Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft geschaffen. Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Revision 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABI. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde. Die Zustimmung der Europäischen Kommission gemäß Artikel 4, Absatz 3, der o. g. Verordnung liegt vor.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen. Abweichend hiervon sind Konjunkturstatistiken gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 ab dem 1. Januar 2009 auf Basis der Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne (NACE) Revision 2 (in Deutschland auf Basis der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert

durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBI. I S. 2246).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003/2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum Bauhauptgewerbe werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum Ausbaugewerbe werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe. Mittels der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe und der Junimeldung des Monatsberichtskreises werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnisnachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 8 bis 10, resp. Tabellen 9 bis 11 im Monat Dezember) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtskreises (Tabellen 1 bis 7, resp. Tabellen 1 bis 8 im Monat Dezember). Die Berechnung der hier vorliegenden Indexreihen erfolgt z. T. mit den Baupreisindizes des Vorquartals. Nach dem Vorliegen der aktuellen Werte werden die Indizes der Tabellen 1, 2 und 8 (resp. Tabelle 9 im Mo-

nat Dezember) neu berechnet und hier veröffentlicht. Daher können geringfügige Abweichungen in den zurückliegenden Monaten auftreten.

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meistern) und Auszubildende.

Bruttoentgelte

Bei den Bruttoentgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (einschl. Polieren und (Schacht)meisterinnen und -meistern), tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhabern, mithelfenden Familienangehörigen und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

¹⁾ vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau (dem gewerblichen und industriellen Hochbau zugeordnet)

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Außerdem zählen dazu alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriehochbauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft" vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im März 2010 um 2,4 % gestiegen

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im März 2010 um 2,4 % höher als im März 2009. Die Bauleistung stieg sowohl im Tiefbau (+2,8 %) als auch im Hochbau (+2,0 %).

Innerhalb des Hochbaus wurde ein Minus von 5 % beim gewerblichen und industriellen Hochbau ermittelt. Ein Plus konnte sowohl der öffentliche Hochbau (+10,6 %) als auch der Wohnungsbau (+9,8 %) verzeichnen.

Im Bereich des Tiefbaus erhöhte sich die Bauleistung im Straßenbau (+6,3 %) sowie im sonstigen öffentlichen Tiefbau (+4,9 %). Der Output im gewerblichen und industriellen Tiefbau verringerte sich leicht (-0,8 %).

NRW-Baunachfrage im ersten Quartal: +20,4 %

Die Auftragseingänge des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes waren im ersten Vierteljahr 2010 um 20,4 % höher als im ersten Quartal des Vorjahres. Die Nachfrage nach Hochbauleistungen lag um 18,6 % und nach Tiefbauleistungen um 22,5 % über dem Vorjahresergebnis.

Innerhalb des Hochbaus wurde die stärkste Nachfragezunahme im öffentlichen Hochbau (+71,1 %) ermittelt gefolgt vom Wohnungsbau (+13,9 %) sowie dem gewerblichen und industriellen Hochbau (+11,2 %).

Im Bereich des Tiefbaus verbesserte sich die Auftragslage in zwei Bausparten gegenüber dem Vorjahresquartal (gewerblicher und industrieller Tiefbau: +59,9 %, Straßenbau: +7,7 %). Es musste ausschließlich im sonstigen öffentlichen Tiefbau eine negative Veränderung von 3,0 % festgestellt werden.

Tabellenteil

Hinweis

Die Indizes des Bauhauptgewerbes (nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) sind ab dem Berichtsmonat Januar 2009 auf das Basisjahr 2005 umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2005 - Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

				Hoc	hbau	ealen Auftrags		Tief	bau	
	Jahr Monat	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentliche Bau
						2005 = 100				
2005		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2006		103,6	108,2	99,9	116,7	84,8	97,9	95,5	102,1	95,2
2007		106,9	100,4	86,5	109,2	93,2	115,1	124,5	103,9	118,7
2008		102,3	103,0	84,7	110,8	115,5	101,4	113,0	93,2	98,4
2009		87,0	83,0	89,1	76,1	103,3	92,0	95,4	87,8	93,5
2010	(kumuliert)	82,9	78,1	76,6	71,5	121,6	89,0	73,3	108,9	81,6
2008	Januar	98,2	103,7	73,3	125,7	72,1	91,3	74,3	92,9	109,7
	Februar	77,6	72,1	72,8	73,5	62,3	84,6	90,6	79,3	84,3
	März	102,5	103,7	84,5	111,3	120,8	101,1	111,1	96,7	94,9
	April	111,5	117,5	82,9	143,3	76,7	104,1	135,1	81,6	96,7
	Mai	100,9	103,6	82,8	102,8	174,9	97,5	100,6	106,6	81,7
	Juni	104,1	105,4	84,3	108,5	154,7	102,4	121,0	78,6	111,4
	Juli	127,7	109,8	95,6	118,5	104,5	150,1	254,3	107,9	80,8
	August	96,0	98,6	73,7	99,6	172,4	92,6	85,7	104,3	85,5
	September	115,9	119,6	106,4	131,2	93,5	111,3	102,9	116,8	114,2
	Oktober	104,6	109,8	101,4	105,5	162,4	98,0	112,6	88,4	93,0
	November	97,5	106,5	79,5	120,9	108,4	86,2	78,9	81,6	101,1
	Dezember	91,1	85,5	79,2	89,3	83,8	98,1	89,0	84,2	127,3
2009	Januar	62,7	61,1	68,8	61,1	36,9	64,7	46,0	66,0	85,4
	Februar	60,0	58,3	54,0	61,0	56,2	62,2	62,7	58,5	66,3
	März	83,9	78,2	78,8	70,6	120,3	91,0	95,6	79,8	100,4
	April	77,4	69,4	85,2	58,6	82,0	87,4	81,1	89,2	92,8
	Mai	91,9	88,9	78,4	60,6	286,9	95,6	116,2	83,9	86,3
	Juni	110,2	96,7	122,2	80,1	112,3	127,2	137,7	133,6	106,0
	Juli	95,4	93,8	107,5	85,2	100,6	97,3	118,1	75,6	101,1
	August	91,0	92,2	84,8	99,8	71,2	89,6	90,7	85,3	94,0
	September	91,9	80,0	95,5	69,4	92,4	106,9	117,0	89,0	118,4
	Oktober	97,4	93,5	105,5	87,1	93,1	102,3	86,3	122,9	94,2
	November	89,1	91,1	100,0	87,7	82,8	86,6	83,5	89,9	85,9
	Dezember	92,7	92,2	88,0	92,3	105,2	93,2	109,6	79,9	91,1
2010	Januar	66,1	55,4	50,1	51,3	96,6	79,5	62,5	100,0	72,9
	Februar	69,9	68,5	60,8	63,3	124,1	71,6	71,7	75,8	66,1
	März	112,8	110,4	118,9	99,9	144,2	115,9	85,8	150,9	105,7
	April									
	Mai									
	Juni									
	Juli									
	August									
	September									
	Oktober									
	November									
	Dezember		•••							

¹⁾ einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2005 – Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

				Veränderung	g gegenüber d	em entspreche	nden Vorjahre	eszeitraum im		
				Hoc	hbau			Tief	bau	
	Jahr Monat	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentliche Bau
						%				
2005		x	Х	Х	Х	Х	Х	Х	х	Х
2006		+3,6	+8,2	-0,1	+16,7	-15,2	-2,1	-4,5	+2,1	-4,8
2007		+3,2	-7,2	-13,4	-6,4	+9,9	+17,6	+30,4	+1,8	+24,7
2008		-4,3	+2,6	-2,1	+1,5	+23,9	-11,9	-9,2	-10,3	-17,1
2009		-15,0	-19,4	+5,2	-31,3	-10,6	-9,3	-15,6	-5,8	-5,0
2010	(kumuliert)	+20,4	+18,6	+14,0	+11,3	+70,9	+22,5	+7,6	+59,9	-2,9
2008	Januar	+16,7	+54,7	+21,0	+73,8	+27,7	-13,6	-48,4	+7,3	+29,2
	Februar	-15,5	-20,4	+1,1	-32,3	+38,3	-9,5	+47,1	-43,5	+20,7
	März	+0,1	+12,9	-2,3	+14,8	+53,0	-12,6	+1,2	-34,8	+19,1
	April	+14,9	+18,2	-11,3	+34,8	-1,1	+10,6	+48,4	-7,4	-8,7
	Mai	-5,2	+1,5	-13,1	-2,7	+69,5	-13,0	-19,3	+11,1	-30,8
	Juni	-16,0	-16,2	-25,1	-19,0	+28,3	-15,7	+4,2	-30,9	-19,2
	Juli	+11,3	-12,5	+17,0	-24,0	+20,3	+48,2	+151,4	+17,2	-29,0
	August	-4,3	+0,2	-25,3	-3,1	+138,6	-9,7	-21,6	-5,1	+0,8
	September	+13,9	+27,9	-2,4	+49,8	+18,5	-0,7	-18,5	+10,7	+9,9
	Oktober	-25,6	+4,1	+5,9	-1,0	+24,3	-46,9	-67,8	-7,3	-9,6
	November	-17,7	+2,2	+18,3	+4,3	-29,4	-36,7	-6,8	-8,8	-61,1
	Dezember	-10,2	-14,9	+22,0	-24,1	-26,6	-4,4	+18,2	+3,0	-21,9
2009	Januar	-36,1	-41,0	-6,1	-51,4	-48,9	-29,2	-38,0	-29,0	-22,2
	Februar	-22,7	-19,2	-25,7	-16,9	-9,9	-26,5	-30,8	-26,2	-21,3
	März	-18,2	-24,6	-6,8	-36,6	-0,4	-9,9	-14,0	_17,4	+5,8
	April	-30,6	-40,9	+2,8	-59,1	+6,8	-16,0	-40,0	+9,2	-4,0
	Mai	-9,0	-14,2	-5,3	-41,0	+64,1	-2,0	+15,5	-21,3	+5,6
	Juni	+5,9	-8,3	+44,9	-26,2	-27,4	+24,2	+13,8	+70,0	-4,8
	Juli	-25,3	-14,6	+12,4	-28,1	-3,8	-35,2	-53,6	-29,9	+25,2
	August	-5,1	-6,6	+15,0	+0,2	-58,7	-3,3	+5,8	-18,2	+10,0
	September	-20,7	-33,1	-10,2	-47,1	-1,3	-4,0	+13,8	-23,8	+3,7
	Oktober	-6,8	-14,8	+4,0	-17,4	-42,7	+4,4	-23,3	+39,0	+1,3
	November	-8,6	-14,4	+25,9	-27,5	-23,6	+0,5	+5,9	+10,2	-15,0
	Dezember	+1,7	+7,8	+11,1	+3,3	+25,6	-5,0	+23,1	-5,1	-28,4
2010	Januar	+5,4	-9,4	-27,2	-16,1	+162,2	+22,9	+35,8	+51,4	-14,6
-010	Februar	+16,5	+17,6	+12,5	+3,7	+120,9	+15,2	+14,2	+29,6	-0,3
	März	+34,5	+41,2	+50,9	+41,5	+19,9	+27,3	-10,2	+89,2	+5,2
	April									
	Mai									
	Juni									
	Juli									
	August									
	September									
	Oktober	···								
	November									
	Dezember									

Anmerkung Seite 10

2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

				Hoc	hbau	oduktionsindex		Tief	bau	
	Jahr Monat	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentliche Bau
						2005 = 100				
2005		100	100	100	100	100	100	100	100	100
2006		102,9	105,2	103,0	109,2	96,5	100,9	103,7	100,2	99,7
2007		105,2	107,2	102,4	110,9	110,2	103,5	107,0	99,7	106,4
2008		107,1	112,1	101,5	123,1	105,9	102,8	110,2	99,3	101,7
2009		103,9	111,0	98,1	122,7	111,6	97,8	105,0	92,1	100,0
2010	(kumuliert)	77,1	88,0	75,8	100,1	83,9	67,8	63,3	69,7	69,2
2008	Januar	87,9	95,3	88,2	101,6	95,8	81,6	78,1	82,3	84,1
	Februar	95,0	101,0	94,4	107,8	97,4	89,8	88,0	91,0	90,0
	März	102,6	106,8	95,3	118,3	102,7	98,9	98,3	98,5	100,3
	April	110,2	112,8	103,9	123,2	102,6	107,9	117,0	101,8	109,1
	Mai	112,0	115,3	108,3	124,4	102,8	109,2	115,5	106,5	107,8
	Juni	113,1	116,1	106,1	128,4	101,7	110,5	123,4	104,8	107,5
	Juli	99,8	104,5	95,0	112,9	105,5	95,8	110,1	88,1	94,5
	August	105,9	110,2	101,0	117,6	114,9	102,3	119,2	95,6	96,9
	September	111,0	114,6	104,5	125,3	108,3	107,8	121,7	99,1	108,4
	Oktober	115,2	120,2	104,8	135,7	113,6	110,9	121,3	107,5	106,9
	November	112,9	118,6	103,3	134,6	109,6	108,0	112,5	106,6	106,3
	Dezember	119,7	129,3	112,7	147,4	115,7	111,4	117,3	109,6	109,1
2009	Januar	69,2	84,0	72,0	96,8	75,5	56,5	46,8	60,8	59,1
	Februar	85,8	95,9	81,1	111,1	88,7	77,0	68,8	78,7	82,4
	März	99,9	106,0	91,3	120,6	101,1	94,6	96,8	92,3	96,4
	April	112,6	117,5	104,2	128,6	122,6	108,3	119,2	100,0	111,3
	Mai	113,0	118,7	103,4	132,5	120,0	108,0	118,2	100,8	109,9
	Juni	113,5	118,5	106,6	129,8	117,1	109,1	123,4	101,1	108,4
	Juli	100,6	104,8	94,2	113,8	108,4	97,0	110,6	87,9	98,6
	August	105,0	110,1	97,9	120,6	113,0	100,5	113,1	91,3	103,3
	September	111,8	116,1	103,7	127,5	115,8	108,0	119,9	99,2	110,8
	Oktober	114,8	120,2	108,0	130,6	123,7	110,2	123,5	100,4	113,4
	November	114,9	122,5	110,8	132,4	125,8	108,4	119,8	99,4	111,8
	Dezember	106,0	117,9	104,6	128,2	127,1	95,7	99,8	93,8	95,0
2010	Januar	59,3	73,4	59,9	87,7	64,7	47,1	38,0	53,5	45,8
	Februar	69,8	82,6	67,2	98,2	75,3	58,9	48,9	63,9	60,6
	März	102,3	108,1	100,2	114,5	111,8	97,3	103,0	91,6	101,1
	April									
	Mai									
	Juni									
	Juli									
	August									
	September									
	Oktober									
	November									
	Dezember									

¹⁾ einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: **2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005** – Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

				Veränderung	g gegenüber d	em entspreche	enden Vorjahre	eszeitraum im		
				Hoc	hbau			Tief	bau	
	Jahr Monat	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentliche Bau
						%				l
2005		х	х	х	х	х	х	х	х	х
2006		+2,9	+5,2	+3,0	+9,2	-3,5	+0,9	+3,7	+0,2	-0,3
2007		+2,2	+1,9	-0,6	+1,6	+14,2	+2,6	+3,2	-0,5	+6,7
2008		+1,8	+4,6	-0,9	+11,0	-3,9	-0,7	+3,0	-0,4	-4,4
2009		-3,0	-0,9	-3,3	-0,3	+5,4	-4,9	-4,7	-7,2	-1,7
2010	(kumuliert)	-9,3	-7,7	-7,0	-8,6	-5,1	-10,8	-10,6	-9,8	-12,7
2008	Januar	+6,2	+7,9	+5,0	+7,6	+23,2	+4,4	+17,3	-3,9	+8,3
	Februar	+5,6	+7,7	+5,7	+7,8	+16,5	+3,6	+10,3	+3,1	-1,1
	März	+2,2	+6,2	-2,4	+13,5	+5,9	-1,2	+3,1	-2,6	-2,8
	April	-1,0	+2,8	-4,1	+13,1	-14,0	-4,3	-0,9	-5,1	-6,3
	Mai	+1,3	+3,4	_	+9,5	-10,9	-0,6	-0,2	+6,1	-9,8
	Juni	+2,9	+5,9	-0,9	+13,5	-3,1	+0,4	+3,7	+0,9	-3,6
	Juli	+3,0	+6,1	+0,6	+13,3	-3,8	+0,2	+11,0	-1,7	-7,4
	August	+2,0	+4,1	-0,8	+11,8	-8,9	+0	+8,1	-1,3	-6,1
	September	-0,6	+2,3	-1,2	+8,1	-10,2	-3,1	-0,9	-4,4	-3,6
	Oktober	-1,2	+0,8	-7,0	+10,3	-12,2	-3,0	-4,8	+2,1	-8,1
	November	-1,3	+0,8	-4,0	+7,3	-12,2	-3,3	-5,3	+0,7	-7,0
	Dezember	+4,8	+7,9	+0,4	+15,2	+0,9	+1,8	+6,1	+0,5	-0,1
2009	Januar	-21,3	-11,9	-18,4	-4,7	-21,2	-30,8	-40,0	-26,1	-29,7
	Februar	-9,7	-5,0	-14,1	+3,0	-8,9	-14,3	-21,8	-13,5	-8,4
	März	-2,6	-0,8	-4,2	+1,9	-1,6	-4,3	-1,5	-6,2	-3,9
	April	+2,2	+4,1	+0,2	+4,4	+19,5	+0,4	+1,9	-1,7	+2,0
	Mai	+0,8	+3,0	-4,6	+6,5	+16,7	-1,1	+2,3	-5,4	+1,9
	Juni	+0,4	+2,1	+0,5	+1,1	+15,2	-1,2	_	-3,6	+0,9
	Juli	+0,8	+0,4	-0,8	+0,8	+2,7	+1,2	+0,4	-0,3	+4,4
	August	-0,9	-0,1	-3,0	+2,6	-1,6	-1,7	-5,1	-4,5	+6,6
	September	+0,7	+1,3	-0,7	+1,7	+7,0	+0,2	-1,5	+0,1	+2,2
	Oktober	-0,3	-	+3,0	-3,8	+8,8	-0,6	+1,8	-6,6	+6,1
	November	+1,8	+3,2	+7,2	-1,6	+14,8	+0,4	+6,5	-6,7	+5,2
	Dezember	-11,5	-8,8	-7,2	-13,1	+9,9	-14,1	-14,9	-14,4	-12,9
2010	Januar	-14,4	-12,6	-16,9	-9,3	-14,3	-16,7	-18,8	-12,0	-22,5
	Februar	-18,6	-13,9	-17,1	-11,6	-15,1	-23,6	-28,9	-18,7	-26,5
	März	+2,4	+2,0	+9,8	-5,0	+10,6	+2,8	+6,3	-0,8	+4,9
	April									
	Mai									
	Juni									
	Juli									
	August									
	September									
	Oktober									
	November									
	Dezember									

Anmerkung Seite 12

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten und Auftraggebern Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1 000 EUR

						Auftraç	gseingang				
							davon in	า			
					Hochbau				Tie	efbau	
	Jahr Monat	insgesamt	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Hochbau ¹⁾	Hochbau für Organi- sationen ohne Er- werbs- zweck	Hochbau für Körper- schaften des öffent- lichen Rechts	zusammen	gewerb- licher und industrieller Tiefbau	Straßen- bau	sonstiger Tief- bau für Körper schaften des öffentlichen Rechts und für Organi- sationen ohne Erwerbszweck
2005		7 303 611	4 062 628	1 293 076	2 362 831	97 280	309 444	3 240 983	1 215 558	1 104 018	921 407
2006			4 482 816			106 838	244 448		1 298 795		905 055
2007		8 428 301	4 337 417	1 185 404	2 749 320	114 648	288 045	4 090 884	1 395 243	1 521 616	1 174 025
2008		8 368 782	4 601 419	1 192 393	2 895 524	149 023	364 479	3 767 363	1 314 725	1 447 827	1 004 811
2009		7 231 124	3 719 477	1 244 408	2 013 274	130 251	331 544	3 511 647	1 275 913	1 258 878	976 856
2010	(kumuliert)	1 734 482	879 226	268 399	474 003	30 500	106 324	855 256	397 343	242 960	214 953
2008	Januar	657 101	379 830	84 596	268 823	7 239	19 172	277 271	107 234	77 845	92 192
	Februar	521 200	263 889	83 983	157 066	8 558	14 282	257 311	91 512	94 985	70 814
	März	687 433	379 722	97 601	237 877	27 411	16 833	307 711	111 540	116 407	79 764
	April	755 218	435 513	97 124	310 072	7 600	20 717	319 705	95 013	142 817	81 875
	Mai	683 511	383 846	97 004	222 307	6 436	58 099	299 665	124 095	106 353	69 217
	Juni	704 363	390 552	98 724	234 753	25 536	31 539	313 811	91 504	127 922	94 385
	Juli	884 813 660 343	413 142 370 791	113 382 87 377	260 832 219 220	13 376 12 344	25 552 51 850	471 671 289 552	128 191 123 898	274 292 92 426	69 188 73 228
	August September	797 342	449 884	126 136	219 220	7 240	27 588	347 458	138 660	110 941	97 857
	Oktober	719 712	412 344	119 477	232 359	11 670	48 838	307 368	105 439	121 994	79 935
	November	670 123	400 548	93 638	266 502	15 362	25 046	269 575	97 254	85 408	86 913
	Dezember	627 623	321 358	93 351	196 793	6 251	24 963	306 265	100 385	96 437	109 443
2009	Januar	433 266	229 029	80 607	134 686	4 411	9 325	204 237	79 633	50 415	74 189
	Februar	415 570	218 634	63 267	134 438	9 819	11 110	196 936	70 581	68 744	57 611
	März	580 866	292 670	92 324	155 528	15 295	29 523	288 196	96 254	104 701	87 241
	April	536 091	258 620	99 017	129 076	7 345	23 182	277 471	107 836	89 037	80 598
	Mai	635 501	331 444	91 105	133 494	7 644	99 201	304 057	101 466	127 659	74 932
	Juni	765 140	360 207	141 942	176 463	11 756	30 046	404 933	161 603	151 203	92 127
	Juli	660 013	350 032	124 830	187 772	12 703	24 727	309 981	91 740	130 116	88 125
	August	630 213	344 856	98 475	219 889	9 627	16 865	285 357	103 506	99 911	81 940
	September	638 356	298 249	110 945	152 947		26 152	340 107	107 966	128 938	103 203
	Oktober	676 377	349 692	122 841	192 123	16 126	18 602	326 685	149 184	95 224	82 277
	November Dezember	617 040 642 691	340 790 345 254	116 544 102 511	193 348 203 510	13 570 13 750	17 328 25 483	276 250 297 437	109 161 96 983	92 070 120 860	75 019 79 594
2010	Januar	462 720	208 082	58 509	113 340	8 192	28 041	254 638	121 589	69 011	64 038
-	Februar	486 814	257 381	70 982	139 880	4 991	41 528	229 433	92 192	79 147	58 094
	März	784 948	413 763	138 908	220 783	17 317	36 755	371 185	183 562	94 802	92 821
	April										
	Mai										
	Juni										
	Juli										
	August										
	September										
	Oktober										
	November										
	Dezember										

¹⁾ einschl. landwirtschaftlichen Baus

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1 000 EUR

		Auftragseing	ang in Betrieben	
Bauart	insgesamt	davo	n in Betrieben mit Besch	äftigten
	mageann	unter 50	50 – 199	200 und mehr
Mahayanahay	420,000	62.645	74.077	207
Wohnungsbau	138 909	63 645	74 877	387
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	404 345	99 517	204 675	100 153
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	241 696	71 106	134 580	36 010
Insgesamt	784 950	234 268	414 132	136 550

¹⁾ einschl. landwirtschaftlichen Baus

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2008 nach Bauarten 1 000 EUR

				Auftragsbestand					
Bauart	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	31.06.	30.09.	31.12.		
		2008		2009					
Bauhauptgewerbe insgesamt	4 034 471	3 840 641	3 635 790	3 648 899	3 717 540	3 393 848	3 336 315		
Hochbau zusammen davon	2 233 906	2 133 488	2 043 783	1 874 969	1 843 098	1 783 873	1 754 635		
Wohnungsbau gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	343 275 1 655 635	359 251 1 518 269	294 120 1 480 657	276 388 1 333 753	312 379 1 189 200	329 561 1 164 306	356 347 1 124 356		
öffentlicher Hochbau	234 996	255 968	269 006	264 828	341 519	290 006	273 932		
Tiefbau zusammen davon	1 800 565	1 707 153	1 592 007	1 773 930	1 874 442	1 609 975	1 581 680		
Straßenbau gewerblicher und	817 713	698 737	634 113	657 225	703 741	526 145	511 625		
industrieller Tiefbau	396 562	431 245	398 361	475 578	539 166	506 712	512 811		
sonstiger öffentlicher Tiefbau	586 290	577 171	559 533	641 127	631 535	577 118	557 244		

¹⁾ einschl. landwirtschaftlichen Baus

6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe seit 2005 – Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

		- Erge	onisse der E	setriebe von	Unternen	men mit	20 una me	hr Beschäftig	gten –	
					Geleis	ete Arbeits	stunden	Baug	ewerblicher Ums	atz ¹⁾
	Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Bruttoentgelte	insgesamt		von im	insgesamt		on im
	Worldt		.nzahl	1 000 EUR		Hochbau 1 000	Tiefbau	-	Hochbau 1 000 EUR	Tiefbau
			IIIZaIII	1 000 EUR		1 000			1 000 EUR	
2005		1 200	62 391	2 121 639	71 630	33 152	38 478	8 450 262	4 667 555	3 782 707
2005		1 145	59 370	2 006 504		33 210				
					70 147		36 937	8 515 554	4 772 446	3 743 108
20072008		1 144	57 662 57 303	1 992 745 2 034 485	70 685 71 654	33 093 34 297	37 592 37 357	8 687 223 9 591 747	4 812 969 5 445 308	3 874 254 4 146 439
2009		1 167	58 377	2 034 465	69 743			8 689 593		3 887 260
2009	(kumuliert)	1 196	58 937	433 893	13 354	34 031 6 940	35 712 6 414	1 301 786	4 802 333 749 942	551 844
2010	(Kulliullett)	1 190	30 937	433 093	13 334	0 940	0414	1 301 700	149 542	331 044
2008	Januar	1 170	57 197	158 690	5 286	2 631	2 655	535 130	329 348	205 782
2000	Februar	1 164	56 774	150 024	5 452	2 662	2 790	654 314	382 611	271 703
	März	1 163	56 715	150 362	5 327	2 548	2 779	696 243	407 515	288 728
	April	1 162	56 702	173 045	6 613	3 101	3 512	802 201	449 025	353 176
	Mai	1 155	56 543	167 087	5 807	2 737	3 070	775 964	445 568	330 396
	Juni	1 155	56 985	169 181	6 449	3 032	3 417	868 302	486 688	381 614
	Juli	1 148	56 739	176 855	6 233	2 988	3 245	882 459	494 011	388 448
		1 144								
	August		57 223 57 191	166 357 171 875	6 027	2 865	3 162 3 492	863 901	492 714	371 187 381 429
	September	1 144	57 181		6 614	3 122		858 509	477 080	
	Oktober	1 169	58 889	178 100	6 867	3 273	3 594	900 248	501 344	398 904
	November	1 167	58 708	201 629	6 117	2 937	3 180	891 102	505 716	385 386
	Dezember	1 165	57 981	171 280	4 862	2 401	2 461	863 374	473 688	389 686
2009	Januar	1 168	57 561	144 830	3 929	2 183	1 746	429 080	283 909	145 171
	Februar	1 167	57 187	144 244	4 642	2 375	2 267	517 122	329 468	187 654
	März	1 166	57 449	156 159	5 952	2 887	3 065	668 774	399 048	269 726
	April	1 157	57 325	173 077	6 099	2 909	3 190	727 433	415 719	311 714
	Mai	1 153	57 264	165 664	5 814	2 793	3 021	702 004	398 153	303 851
	Juni	1 152	57 806	179 122	6 149	2 935	3 214	755 895	409 917	345 978
	Juli	1 149	57 743	176 255	6 270	2 985	3 285	814 464	438 240	376 224
	August	1 145	58 564	170 533	5 971	2 863	3 108	753 752	396 119	357 633
	September	1 146	58 498	173 883	6 661	3 162	3 499	810 693	406 758	403 935
	Oktober	1 187	60 309	177 558	6 844	3 273	3 571	864 149	461 701	402 448
	November	1 205	60 743	208 372	6 535	3 184	3 351	816 320	413 160	403 160
	Dezember	1 203	60 071	170 748	4 877	2 482	2 395	829 907	450 141	379 766
2010	Januar	1 204	59 276	136 294	3 204	1 818	1 386	332 392	196 929	135 463
_0.0	Februar	1 195	58 708	134 290	3 777	2 044	1 733	362 749	219 665	143 084
	März	1 188	58 826	163 309	6 373	3 078	3 295	606 645	333 348	273 297
	April									
	Mai									
	Juni									
	Juli									
	August									
	September									
	Oktober									
	November									
	Dezember			•••	•••		•••		•••	
			•••							

¹⁾ ohne Umsatzsteuer

7. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher
 Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen

 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

		Be-	Brutto-	Geleis	stete Arbeitsstu		Bauge	werblicher Um	
Verwaltungsbezirk	Betriebe	schäftigte	entgelte	insgesamt	davo		insgesamt	davo	
			4 000 5115		Hochbau	Tiefbau		Hochbau	Tiefbau
	An	zahl	1 000 EUR		1 000			1 000 EUR	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	27	1 576	4 273	117	37	80	20 823	12 813	8 011
Duisburg	29	1 530	4 482	185	96	89	24 218	12 507	11 711
Essen	31	2 206	7 431	144	65	80	14 928	7 111	7 818
Krefeld	10	743	2 090	77	45	32	8 546	7 049	1 497
Mönchengladbach	12	433	1 188	57	31	26	2 488	1 484	1 004
Mülheim an der Ruhr	11	1 054	3 303	138	15	123	8 610	1 168	7 442
Oberhausen	22	1 017	3 098	109	86	23	9 524	7 098	2 426
Remscheid	4	331	1 118	35	18	17	3 559	1 293	2 265
Solingen	8	284	714	31	10	21	2 665	1 163	1 502
Wuppertal	8	325	1 009	29	16	13	2 666	1 617	1 049
Kreise									
Kleve	33	1 486	3 559	195	102	93	14 120	10 228	3 892
Mettmann	25	1 320	3 935	144	47	98	11 463	3 911	7 553
Rhein-Kreis Neuss	27	1 264	3 472	155	72	83	10 779	5 132	5 646
Viersen	21	702	1 823	86	43	43	6 898	2 505	4 393
Wesel	39	1 649	4 838	210	80	130	15 593	6 674	8 919
RegBez. Düsseldorf	307	15 920	46 333	1 712	763	951	156 880	81 753	75 128
Kreisfreie Städte									
Bonn	6	246	644	25	15	9	2 670	2 008	662
Köln	44	2 478	8 008	267	146	121	48 990	31 766	17 224
Leverkusen	10	510	1 650	55	17	38	3 868	1 428	2 441
Kreise									
Städteregion Aachen	21	951	2 556	90	48	42	5 971	3 714	2 257
Düren	19	1 189	3 523	130	20	109	15 227	968	14 259
Rhein-Erft-Kreis	28	1 266	3 983	163	69	94	15 023	7 513	7 510
Euskirchen	13	657	1 812	85	19	66	4 987	1 330	3 657
Heinsberg	31	1 827	5 102	194	84	110	17 548	8 350	9 198
Oberbergischer Kreis	22	679	1 487	77	34	43	4 455	2 243	2 212
RheinBerg. Kreis	10	296	726	33	21	12	2 228	1 393	835
Rhein-Sieg-Kreis	37	1 846	5 047	222	102	120	17 249	7 522	9 728
RegBez. Köln	241	11 945	34 538	1 341	575	764	138 216	68 235	69 983
Kreisfreie Städte									
Bottrop	8	467	1 271	52	18	34	4 541	474	4 067
Gelsenkirchen	18	826	2 056	91	73	18	4 716	4 177	539
Münster	30	1 471	4 333	160	65	96	19 795	9 707	10 089
1) ohne Umsatzsteuer	,								

¹⁾ ohne Umsatzsteuer

Noch: 7. Betriebe, Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten im Bauhauptgewerbe sowie kreisfreien Städten und Kreisen – Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –

Varualtungahazirk	1								
Verwaltungsbezirk	Betriebe	Be- schäftigte	Brutto- entgelte	inagaaamt	davo	n im	inagaaamt	davo	n im
verwalturigsbezirk		Scriaringio	goo	insgesamt	Hochbau	Tiefbau	insgesamt	Hochbau	Tiefbau
	An	zahl	1 000 EUR		1 000			1 000 EUR	
Kreise									
Borken	66	3 629	10 418	407	268	139	40 880	32 366	8 514
Coesfeld	11	328	823	39	23	16	2 621	1 778	843
Recklinghausen	45	1 899	4 973	223	130	92	21 283	15 946	5 337
Steinfurt	43	2 218	5 539	251	136	115	25 178	11 310	13 869
Warendorf	14	727	1 635	72	36	36	7 411	4 458	2 954
RegBez. Münster	235	11 565	31 048	1 295	749	546	126 425	80 216	46 212
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	22	913	2 429	94	50	44	9 573	6 846	2 727
Kreise									
Gütersloh	35	1 316	3 596	151	113	38	14 295	11 806	2 489
Herford	14	514	1 314	54	20	34	4 039	2 281	1 758
Höxter	12	462	898	47	16	30	2 582	1 417	1 165
Lippe	19	775	1 956	78	47	30	6 555	4 922	1 632
Minden-Lübbecke	27	1 321	3 547	160	58	102	25 170	16 746	8 424
Paderborn	26	749	1 685	71	34	37	4 494	2 162	2 333
RegBez. Detmold	155	6 050	15 425	655	338	315	66 708	46 180	20 528
Kreisfreie Städte									
Bochum	20	1 316	4 239	132	22	110	11 031	3 016	8 015
Dortmund	48	2 794	7 595	312	172	140	35 101	20 520	14 582
Hagen	11	643	1 759	64	29	35	6 345	4 101	2 245
Hamm	9	685	1 621	78	16	62	7 696	1 060	6 637
Herne	22	1 296	4 561	129	77	52	14 010	6 197	7 813
Kreise									
Ennepe-Ruhr Kreis	14	489	1 235	58	12	46	2 771	782	1 989
Hochsauerlandkreis	32	1 312	2 718	113	52	61	6 008	2 912	3 096
Märkischer Kreis	23	831	2 014	88	41	47	5 780	3 266	2 514
Olpe	9	605	1 505	55	24	30	3 807	2 012	1 796
Siegen-Wittgenstein	26	1 819	4 927	167	87	80	13 142	5 227	7 915
Soest	16	852	2 068	104	78	26	6 900	5 079	1 821
Unna	20	704	1 724	75	46	29	5 823	2 799	3 024
RegBez. Arnsberg	250	13 346	35 966	1 375	656	718	118 414	56 971	61 447
Nordrhein-Westfalen	1 188	58 826	163 310	6 378	3 081	3 294	606 643	333 355	273 298

Anmerkungen Seite 17

8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005 – Alle Betriebe aufgeschätzt –

						oduktionsindex	(IM				
				Hoc	hbau			Tiefbau			
	Jahr Monat	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentliche Bau	
						2005 = 100					
2005		100	100	100	100	100	100	100	100	100	
2006		104,3	105,8	105,5	106,7	104,9	101,6	104,9	100,3	100,6	
2007		108,0	110,3	111,2	105,6	123,1	104,0	108,0	99,9	107,0	
2008		109,4	112,2	110,2	113,5	127,1	104,5	111,6	100,0	104,8	
2009	(kumuliort)	109,7	114,5	111,1	119,3	126,3	101,3	106,3	95,9 70.8	105,2	
2010	(kumuliert)	78,0	83,4	79,2	91,0	90,6	68,6	61,9	70,8	72,2	
2008	Januar	87,1	91,1	89,9	91,7	99,7	80,2	76,8	80,9	83,1	
	Februar	93,8	96,8	96,2	97,3	101,5	88,4	86,6	89,5	89,0	
	März	107,3	110,3	107,7	112,2	127,9	102,2	101,3	101,4	104,8	
	April	115,3	117,4	116,9	116,3	127,4	111,7	120,5	104,9	113,9	
	Mai	118,0	120,9	121,9	117,4	126,8	113,0	119,1	109,6	112,6	
	Juni	117,9	119,9	119,1	120,9	124,6	114,2	126,3	108,1	111,9	
	Juli	104,5	107,8	106,3	106,1	130,7	98,8	113,0	90,3	98,2	
	August	110,7	113,6	112,6	110,0	141,1	105,6	122,3	98,0	100,7	
	September	115,7	118,3	117,0	117,8	134,0	111,1	124,8	101,5	112,7	
	Oktober	113,2	114,7	109,5	120,8	139,9	110,6	120,5	105,0	109,8	
	November	110,9	112,9	107,9	119,8	131,2	107,6	111,8	104,2	109,1	
	Dezember	118,7	123,1	117,7	131,2	139,9	111,0	116,5	107,1	112,1	
2009	Januar	70,9	79,4	75,2	86,1	91,2	56,1	46,6	59,4	60,7	
	Februar	85,2	90,3	84,6	98,9	107,1	76,5	68,4	76,9	84,7	
	März	107,5	112,4	107,8	122,1	114,2	98,8	99,0	97,4	101,3	
	April	121,4	126,1	123,1	130,1	138,7	113,2	121,9	105,6	116,9	
	Mai	121,6	126,6	122,2	134,1	135,8	112,8	120,9	106,3	115,4	
	Juni	123,1	128,2	126,3	131,5	132,4	114,0	125,4	107,1	113,8	
	Juli	108,9	113,2	111,3	115,2	122,7	101,4	113,1	92,7	103,6	
	August	113,5	118,4	115,7	122,1	127,9	105,0	115,7	96,3	108,5	
	September	120,6	125,0	122,5	129,1	130,9	112,9	122,7	104,7	116,5	
	Oktober	114,4	115,9	112,9	118,7	134,0	111,6	120,6	102,0	118,4	
	November	115,3	118,4	115,9	120,4	135,8	109,8	117,0	101,1	116,7	
	Dezember	114,0	120,2	116,2	123,7	145,3	103,0	103,7	101,3	105,3	
2010	Januar	60,7	68,1	62,6	79,8	69,7	47,7	37,2	54,4	47,8	
	Februar	70,4	76,6	70,3	89,2	81,3	59,6	47,8	65,0	63,3	
	März p	103,0	105,6	104,8	104,0	120,8	98,5	100,6	93,1	105,6	
	April										
	Mai										
	Juni										
	Juli										
	August										
	September										
	Oktober										
	November										
	Dezember										

¹⁾ einschl. landwirtschaftlichen Baus

Noch: 8. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2005 – Alle Betriebe aufgeschätzt –

			Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum im								
			Hochbau Tiefbau								
	Jahr Monat	Bauhaupt- gewerbe insgesamt	zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentliche Bau	
						%					
2005		х	х	X	X	Х	Х	Х	Х	х	
2006		+4,3	+5,8	+5,5	+6,7	+4,9	+1,6	+4,9	+0,3	+0,6	
2007		+3,5	+4,3	+5,4	-1,0	+17,3	+2,4	+3,0	-0,4	+6,4	
2008		+1,3	+1,7	-0,9	+7,5	+3,2	+0,5	+3,3	+0,1	-2,1	
2009		+0,3	+2,0	+0,8	+5,1	-0,6	-3,1	-4,8	-4,1	+0,4	
2010	(kumuliert)	-11,2	-11,3	-11,2	-11,1	-13,0	-11,1	-13,2	-9,1	-12,2	
2008	Januar	+6,9	+8,4	+11,1	+1,0	+20,5	+4,0	+15,9	-3,9	+7,2	
	Februar	+6,7	+8,6	+11,8	+1,2	+13,8	+3,2	+9,0	+3,1	-2,1	
	März	+0,9	+1,0	-4,0	+10,3	+12,5	+0,6	+3,9	-1,0	+0,1	
	April	-2,2	-1,8	-5,7	+9,9	-7,9	-3,0	-0,8	-4,0	-3,9	
	Mai	+0,3	-0,2	-2,2	+5,9	-5,9	+1,2	+0,5	+7,8	-7,1	
	Juni	+1,1	+0,6	-3,2	+9,4	+1,7	+2,0	+3,3	+3,0	-1,2	
	Juli	+1,8	+1,8	-1,6	+9,6	+2,8	+1,7	+11,3	-0,6	-5,0	
	August	+0,2	-0,5	-3,3	+7,5	-3,6	+1,5	+8,4	-0,3	-3,7	
	September	-1,5	-1,2	-3,4	+4,6	-4,1	-2,0	-0,7	-3,4	-1,3	
	Oktober	-0,5	+0,3	-4,2	+9,3	+4,6	-1,8	-3,8	+1,4	-4,5	
	November	-0,3	+0,8	-1,7	+5,9	+0,9	-2,2	-4,2	+0,1	-3,4	
	Dezember	+5,6	+7,0	+2,9	+13,7	+17,2	+3,0	+7,2	-0,1	+3,8	
2009	Januar	-18,6	-12,8	-16,4	-6,1	-8,6	-30,1	-39,3	-26,5	-26,9	
	Februar	-9,1	-6,8	-12,0	+1,6	+5,5	-13,5	-21,0	-14,1	-4,8	
	März	+0,1	+2,0	+0,1	+8,8	-10,7	-3,3	-2,3	-3,9	-3,3	
	April	+5,3	+7,5	+5,3	+11,9	+8,8	+1,4	+1,1	+0,7	+2,7	
	Mai	+3,0	+4,7	+0,3	+14,3	+7,1	-0,2	+1,5	-3,0	+2,5	
	Juni	+4,4	+6,9	+6,1	+8,7	+6,3	-0,2	-0,6	-0,9	+1,7	
	Juli	+4,2	+5,0	+4,6	+8,6	-6,1	+2,6	+0,1	+2,7	+5,5	
	August	+2,6	+4,2	+2,8	+11,1	-9,3	-0,5	-5,3	-1,7	+7,7	
	September	+4,3	+5,7	+4,7	+9,6	-2,3	+1,6	-1,7	+3,1	+3,4	
	Oktober	+1,0	+1,1	+3,2	-1,7	-4,2	+0,9	+0,1	-2,9	+7,8	
	November	+3,9	+4,9	+7,4	+0,5	+3,5	+2,0	+4,7	-2,9	+6,9	
	Dezember	-4,0	-2,3	-1,3	-5,7	+3,9	-7,3	-11,1	-5,4	-6,0	
2010	Januar	-14,4	-14,2	-16,7	-7,4	-23,6	-15,0	-20,1	-8,5	-21,3	
	Februar	-17,4	-15,2	-17,0	-9,8	-24,1	-22,1	-30,1	-15,4	-25,3	
	März p	-4,2	-6,1	-2,8	-14,8	+5,7	-0,3	+1,6	-4,4	+4,2	
	April									, 	
	Mai										
	Juni										
	Juli										
	August										
	September										
	Oktober										
	November										
	Dezember										

Anmerkung Seite 19

9. Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten – Alle Betriebe aufgeschätzt –

				– Alle l	Betriebe au	ıfgeschätzt -	-					
				Geleistete Arbeitsstunden im								
						Hochbau		Tiefbau				
	Jahr	Beschäftigte	Bruttoentgelte	Bauhaupt- gewerbe insgesamt		davon im	davon im		davon im			
	Monat				Wohnungs- bau	gewerblichen und indus- triellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und indus- triellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau		
		Anzahl	1 000 EUR				1 000	•				
2005		119 327	3 382 702	136 346	55 729	25 707	5 419	14 174	21 982	13 335		
2006		116 659	3 242 529	136 586	56 608	26 392	5 516	14 187	21 062	12 821		
2007		114 651	3 301 421	139 561	58 722	25 679	6 346	14 502	20 794	13 518		
2008		114 595	3 350 427	141 219	58 008	27 478	6 509	15 064	20 880	13 280		
2009		117 488	3 352 859	141 527	58 391	28 909	6 444	14 364	20 060	13 359		
2010	(kumuliert)	114 675	694 871	26 100	10 797	5 671	1 202	2 195	3 843	2 392		
2008	Januar	109 994	257 806	10 056	4 234	1 991	457	924	1 510	940		
	Februar	109 180	243 727	10 333	4 323	2 017	444	994	1 594	961		
	März	115 735	250 659	10 701	4 380	2 104	506	1 053	1 634	1 024		
	April	115 708	288 473	13 309	5 504	2 525	584	1 450	1 957	1 289		
	Mai	115 384	278 541	11 764	4 955	2 202	502	1 237	1 767	1 101		
	Juni ³⁾	116 349	282 604	12 987	5 351	2 506	545	1 450	1 926	1 209		
	Juli	115 784	294 824	12 614	5 234	2 409	626	1 421	1 762	1 162		
	August	116 772	277 324	12 193	5 059	2 280	617	1 404	1 745	1 088		
	September	116 686	286 523	13 310	5 481	2 546	611	1 502	1 895	1 275		
	Oktober	115 228	287 653	13 030	5 129	2 610	638	1 450	1 960	1 243		
	November	114 874	325 655	11 607	4 596	2 354	544	1 223	1 767	1 123		
	Dezember	113 451	276 638	9 315	3 762	1 934	435	956	1 363	865		
2009	Januar	112 630	233 918	7 787	3 363	1 777	397	535	1 059	656		
	Februar	111 898	232 971	8 916	3 606	1 943	444	748	1 304	871		
	März	118 250	260 821	12 367	5 053	2 638	521	1 191	1 818	1 146		
	April	117 995	289 078	12 701	5 242	2 557	575	1 333	1 791	1 203		
	Mai	117 869	276 697	12 081	4 944	2 504	535	1 256	1 714	1 128		
	Juni ³⁾	118 991	298 224	12 872	5 380	2 583	549	1 372	1 817	1 171		
	Juli	118 855	294 386	13 097	5 451	2 604	585	1 422	1 809	1 226		
	August	120 545	284 829	12 469	5 176	2 520	557	1 329	1 715	1 172		
	September	120 409	290 425	13 875	5 741	2 790	597	1 476	1 953	1 318		
	Oktober	117 345	284 356	13 163	5 292	2 565	611	1 451	1 904	1 340		
	November	118 189	333 704	12 663	5 183	2 483	591	1 344	1 801	1 261		
	Dezember	116 882	273 450	9 536	3 960	1 945	482	907	1 375	867		
2010	Januar	115 335	218 272	6 345	2 667	1 567	289	407	923	492		
	Februar	114 230	215 063	7 361	2 994	1 753	337	523	1 103	651		
	März p	114 460	261 536	12 394	5 136	2 351	576	1 265	1 817	1 249		
	April											
	Mai											
	Juni		•••			•••	•••		***			
	Juli						•••					
	August		•••			•••	•••		***			
	September											
	Oktober											
	November						•••					
	Dezember											

¹⁾ ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag: 30.06)

Noch: 9. Beschäftigte, Bruttoentgelte sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2005 nach Bauarten – Alle Betriebe aufgeschätzt –

			_	Alle Betriebe au	ıfgeschätzt –						
		Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im									
Jahr				Hochbau			Tiefbau				
		Bauhaupt- gewerbe		davon im			davon im				
	Monat	insgesamt	Wohnungs- bau	gewerblichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau	Straßenbau	gewerblichen und industriellen Bau	sonstigen öffentliche Bau			
					1 000 EUR						
2005		12 712 716	4 267 204	3 326 744	577 614	1 475 720	1 841 481	1 223 93			
			4 267 204			1 475 739					
2006		13 258 161	4 488 046	3 561 701	598 960	1 568 678	1 812 088	1 228 68			
007		13 593 073	4 468 481	3 736 348	642 394	1 624 062	1 812 938	1 308 85			
800		14 598 501	4 506 315	4 348 205	671 534	1 845 299	1 900 513	1 326 63			
009	(1	13 803 988	4 373 140	3 884 460	730 141	1 710 301	1 763 664	1 342 28			
010	(kumuliert)	2 070 382	725 281	546 925	122 644	195 460	288 322	191 75			
800	Januar	819 551	264 741	266 551	40 202	79 010	96 408	72 63			
	Februar	981 623	289 579	317 246	47 102	104 731	131 877	91 08			
	März	1 066 814	328 063	332 644	50 099	119 854	133 649	102 50			
	April	1 235 213	387 513	357 791	53 865	157 841	163 021	115 18			
	Mai	1 191 190	369 381	363 881	49 861	146 310	157 784	103 97			
	Juni ³⁾	1 329 059	409 473	395 325	50 882	175 656	177 003	120 72			
	Juli	1 347 603	407 334	398 995	61 414	180 703	176 760	122 39			
	August	1 306 367	374 121	398 494	74 793	183 340	165 587	110 03			
	September	1 331 056	428 666	372 638	58 476	186 428	164 303	120 54			
	Oktober	1 357 682	430 564	385 905	60 821	188 564	173 077	118 75			
	November	1 346 300	428 726	385 371	68 405	165 483	175 236	123 07			
	Dezember	1 286 043	388 154	373 364	55 614	157 379	185 808	125 72			
009	Januar	662 908	229 446	221 358	37 615	51 167	71 111	52 21			
	Februar	772 277	233 879	270 229	42 592	68 633	90 063	66 88			
	März	1 101 581	364 198	348 808	50 464	115 650	129 482	92 97			
	April	1 176 951	364 072	362 635	59 433	140 706	144 651	105 45			
	Mai	1 143 933	365 560	343 565	53 896	138 047	139 752	103 11			
	Juni ³⁾	1 221 984	379 910	344 501	63 977	159 816	157 033	116 74			
	Juli	1 324 202	423 965	359 680	69 363	178 672	160 974	131 54			
	August	1 216 858	379 589	319 566	69 827	172 026	150 774	125 07			
	September	1 303 018	401 917	327 150	67 464	195 836	176 994	133 65			
	Oktober	1 331 883	417 278	344 419	79 202	180 434	174 845	135 70			
	November	1 255 338	391 182	310 187	61 518	156 777	191 132	144 54			
	Dezember	1 293 055	422 144	332 362	74 790	152 537	176 853	134 36			
010	Januar	517 217	166 441	153 479	31 900	44 818	65 735	54 84			
	Februar	572 610	193 673	168 879	34 473	46 333	82 193	47 05			
	März p	980 555	365 167	224 567	56 271	104 309	140 394	89 84			
	April										
	Mai										
	Juni										
	Juli										
	August							,			
	September										
	Oktober										
	November										
	Dezember	···									

Anmerkungen Seite 21

10. Beschäftigte, Bruttoentgelte im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten – Alle Betriebe aufgeschätzt –

	- All	e betiles.	e aargesci	iatzt –				
				Verände	erung in %	Janı	uar bis Berich	tsmonat
Merkmal/ Einheit	März p Februar M		März	März p 2010 gegenüber		2010 p	2009	Veränderung in % gegenüber dem ent-
	2010		2009	März 2009	Februar 2010	2010 β	2003	sprechenden Vorjahres- zeitraum
Beschäftigte insgesamt	114 460	114 230	118 250	-3,2	+0,2	114 675	114 259	+0,4
Bruttoentgelte (1 000 EUR)	261 536	215 063	260 821	+0,3	+21,6	694 871	727 710	-4,5
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h) davon	12 394	7 361	12 367	+0,2	+68,4	26 100	29 070	-10,2
Hochbau zusammen davon	8 063	5 084	8 212	-1,8	+58,6	17 670	19 742	-10,5
Wohnungsbau	5 136	2 994	5 053	+1,6	+71,5	10 797	12 022	-10,2
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	2 351	1 753	2 638	-10,9	+34,1	5 671	6 358	-10,8
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	194	115	169	+14,8	+68,7	422	436	-3,2
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	382	222	352	+8,5	+72,1	780	926	-15,8
Tiefbau zusammen davon	4 331	2 277	4 155	+4,2	+90,2	8 430	9 328	-9,6
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 817	1 103	1 818	-0,1	+64,7	3 843	4 181	-8,1
Straßenbau	1 265	523	1 191	+6,2	+141,9	2 195		-11,3
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 249	651	1 146	+9,0	+91,9	2 392		-10,5
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	990 006	578 333	1 112 988	-11,0	+71,2	2 091 355	2 569 057	-18,6
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	980 555	572 610	1 101 581	-11,0	+71,2	2 070 382	2 536 766	-18,4
davon Hochbau zusammen davon	646 005	397 025	763 470	-15,4	+62,7	1 394 850	1 798 589	-22,4
Wohnungsbau	365 167	193 673	364 198	+0,3	+88,5	725 281	827 523	-12,4
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	224 567	168 879	348 808	-35,6	+33,0	546 925	840 395	-34,9
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	13 522	8 973	14 308	- 5,5	+50,7	33 294		-3,4
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	42 749	25 500	36 156	+18,2	+67,6	89 350	96 215	-7,1
Tiefbau zusammen	334 550	175 585	338 111	-1,1	+90,5	675 532	738 177	-8,5
davon	140 204	00 400	120 400	.0.4	.70.0	200 200	200 650	0.0
gewerblicher und industrieller Tiefbau Straßenbau	140 394 104 309	82 193 46 333	129 482	+8,4 –9,8	+70,8 +125,1	288 322 195 460		-0,8 17.0
sonstiger öffentlicher Tiefbau	89 847	46 333	115 650 92 979	-9,6 -3,4	+125,1	195 460		–17,0 –9,6
	1 00 047	T1 000	J2 J1 J	٠,٦	, 50,5	101 700	212011	5,0

¹⁾ einschl. landwirtschaftlichen Baus

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bautätigkeit

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F21

Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F22

Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F20

Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F23

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31.12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, wohngeldrechtliche Teilhaushalte in Mischhaushalten, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen; Ergebnisse für das Land, Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F29

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Bestellnummer: F24

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

-, Ergebnis der Ergänzungserhebung

Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E22

-, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E21

-, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttoentgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E23

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

-, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken.

Bestellnummer: E30

-, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E29

-, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttoentgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: E33

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bauwirtschaft Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3788, für den Bereich Bautätigkeit und Wohnungswesen Hans Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.